

Protokollauszug

aus der
öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales
vom 15.10.2002

öffentlich

Top 6 Einrichtung einer Babyklappe
02/SVV/0660
ungeändert beschlossen

Frau Blume übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt die Leitung der Sitzung.

Herr Näder bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Frau Wurziger weist darauf hin, dass hier auch bedacht werden muss, dass dies Kosten verursacht.

Frau Dr. Lotz macht deutlich, dass es für die Verwaltung sehr schwierig ist, hier eine Zweckmäßigkeit und Notwendigkeit zu prüfen.

Frau Melior weist darauf hin, dass in der Stadt Brandenburg jetzt die Möglichkeit der anonymen Geburt besteht.

Frau Laabs spricht sich gegen diesen Antrag aus.

Frau Priebe spricht sich für den Prüfauftrag aus.
Sie schlägt vor, mit dem Klinikum Ernst von Bergmann die Möglichkeit die Errichtung einer Babyklappe zu prüfen.

Frau Dr. Lotz macht deutlich, dass hier eine Bedarfermittlung sehr schwierig ist. Es sollte überlegt werden, ob wir eine Babyklappe haben wollen.

Frau Melior betont, dass hier der Bedarf nicht nur in Zahlen ermittelt werden darf.

Beschlusstext:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit den Potsdamer Krankenhäusern zu prüfen, ob die Einrichtung einer Babyklappe in Potsdam zweckmäßig und notwendig ist. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis zur November-Sitzung 2002 dazu zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 2

Dem Antrag wird zugestimmt.